

Liebe die trägt

Blütenblätter, fallen um mich
wie Regentropfen,
sie sanft an meine Seele klopfen.
Ein Duft von ihnen wird verströmt,
der meine Sinne lieblich verwöhnt.

Traumwelten in
meinen Gedanken oft entstehen,
lassen mich wundersam
meine Gefühle sehen.

Ab und zu ein Sturmwind in mir entsteht,
so wie er gekommen, auch wieder geht.

Liebliche Klänge in mir ertönen,
meine Seele lieblosen und verwöhnen.

Hier und dort,
mich die Gefühle manchmal jagen,
beginnen mich
aber auch wieder zu tragen.

Gesichter fröhlich
aus dem Schlummer erwachen,
bringen mich irgendwie zum lachen.
So wandernd ich
durch diese Traumwelten gehe,
dabei all das, was ich bin, nun sehe.

Will immer die Liebe
neu entdecken und wagen,
sie, soll mich durch mein Leben tragen,
denn ohne die Liebe in mir zu spüren,
würde ich mich selbst verlieren.

Angekommen in einem tiefen Tal,
was habe ich für eine Wahl?
Ich kann da verharren und bleiben,
oder wieder beginnen,
den Berg hinauf zu steigen.
Beschwerlich, scheint der Aufstieg immer,
aber oben angekommen,
sieht man den Schimmer.

Das Licht, die Sicht, die Weite zu sehen,
erneut mit der Liebe durchs Leben nun gehen,
den anderen auch vielleicht mal zu tragen,
wenn er mag den Aufstieg nicht mehr wagen.
Und dann, oben angekommen zu sehen,
was beginnt mit dem anderen zu geschehen?

Diese Gedanken
mich bewegen und berühren,
sie können vielleicht auch euch führen?

© J.M.Schönfeld 24.11.2001